

Kunst unter dem Wind: Daniel Leiters fesselnde Rauminstallation in Lienz!

Erleben Sie am 11. Juni 2025 im RLB Atelier Lienz die faszinierende Rauminstallation „Virtual Wind“ von Daniel Leiter. Besuchen Sie die alternative Führung mit Evelin Gander und entdecken Sie die unsichtbaren Strömungen des Klimawandels. Freiwillige Spenden willkommen.



Lienz, Österreich - Am 11. Juni 2025 erwartet die Besucher:innen im RLB Atelier in Lienz ein ganz besonderes Erlebnis: Die Veranstaltung „Kunst in Kürze“ führt in die faszinierende Rauminstallation „Virtual Wind“ von Daniel Leiter. Der talented Künstler aus Lienz hat eine einzigartige Verbindung zwischen Kunst und aktuellen gesellschaftlichen Themen geschaffen. Dabei thematisiert er in seiner Installation die unsichtbaren Strömungen, die uns umgeben und deren Auswirkungen auf unsere Umwelt und Gesellschaft.

„Virtual Wind“ bringt die Zuschauer in eine künstlerische

Strandkulisse, wo sie die Bewegungen zweier Sonnenschirme beobachten können. Diese bewegt sich in Echtzeit entsprechend den Aktienkursen von fossilen Rohstoffkonzernen wie Shell, BP und ExxonMobil. Ein Mini-Computer steuert insgesamt 16 Elektromotoren, die durch das sogenannte „Reserve Replacement Ratio“ (RRR) der Unternehmen beeinflusst werden. Die Installation veranschaulicht eindrücklich, wie wirtschaftliche Interessen die Umwelt beeinflussen und wie der Klimawandel unsere Wetterphänomene verändert. Experten betonen, dass Kunst in solchen Kontexten eine Schlüsselrolle spielt, um das Bewusstsein für diese wichtigen Themen zu schärfen und die Öffentlichkeit zum Handeln zu bewegen, wie [greenkama.org](https://www.greenkama.org) berichtet.

Interaktive Veranstaltung mit Umtrunk

Die Führung am 11. Juni beginnt um 18.00 Uhr und lädt die Teilnehmenden ein, gemeinsam mit Evelin Gander und Sabine Buchberger durch die Ausstellung zu schlendern. Ziel ist es, die Sinne zu öffnen und die oft verborgenen Aspekte der Kunst und deren Verbindung zu aktuellen Herausforderungen zu erkunden. Die Veranstaltung dauert eine Stunde und ein Umtrunk rundet das Erlebnis ab. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis, was den Zugang zur Kunst fördert und ein Gemeinschaftsgefühl schafft.

Die gesamte Ausstellung ist seit dem 14. April 2025 im RLB Atelier zu sehen und läuft bis zum 14. August 2025. Geöffnet ist die Ausstellung von Montag bis Freitag, zwischen 8.30 und 12.15 Uhr sowie 14.00 und 16.30 Uhr. Für Interessierte gibt es sogar einen kostenlosen 64-seitigen Katalog zur Ausstellung vor Ort, wie [osttirol-heute.at](https://www.osttirol-heute.at) informiert.

Das Konzept von Daniel Leiter ist nicht nur eine ästhetische Kreation, sondern auch ein Weckruf, die unsichtbaren, aber entscheidenden Umweltauswirkungen in den Fokus zu rücken. Durch die Interaktion in der Ausstellung können die Besucher:innen nicht nur die Schönheit der Kunst erleben, sondern auch die wichtige Botschaft hinter den Werken

verstehen. In einer Zeit, in der der Klimawandel jeden von uns betrifft, wird Kunst zur Plattform für Diskussionen und gemeinschaftliches Engagement.

Kunst und Klimawandel sind also eng miteinander verbunden. Die Veranstaltung im RLB Atelier Lienz zeigt, wie kreativ und eindringlich das Thema behandelt werden kann. Es bleibt spannend, welche weiteren Impulse aus dieser bemerkenswerten Initiative entstehen werden.

| Details | |
|----------------|--|
| Ort | Lienz, Österreich |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.dolomitenstadt.at• www.osttirol-heute.at• www.greenkama.org |

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at